

Erfahrungsbericht – 2. Ausbildungsjahr

Im September 2017 haben wir unsere Ausbildung beim Kreis Gütersloh als Verwaltungsfachangestellte gestartet. Mittlerweile sind wir im zweiten Ausbildungslehrjahr angekommen und konnten in verschiedenen Abteilungen viele berufliche Erfahrungen sammeln.

Unser zweites Ausbildungsjahr begann mit den Sachgebieten Schwerbehindertenrecht, Ausländerbehörde, kommunales Integrationszentrum und der pro Wirtschaft GmbH. Tätigkeiten im Schwerbehindertenrecht, waren die Bearbeitung der Ausweisverlängerung von Schwerbehinderten und der eingegangenen Anträge auf Neuausstellung oder Änderungen der Ausweise. In der Ausländerbehörde gewann man Einblicke in das Asyl- und Aufenthaltsrecht. Aufgabe des kommunalen Integrationszentrums ist es den zugewanderten Menschen durch verschiedene Maßnahmen die Integration in Deutschland zu erleichtern. Zudem hat man bei der pro Wirtschaft GmbH viele Projekte mitgestalten können, wie zum Beispiel den MINT-Mitmach-Tag und diverse Fotoshootings.

Von Abteilung zu Abteilung unterscheiden sich die Aufgabenbereiche, dadurch wird die Ausbildung sehr umfang- und abwechslungsreich gestaltet.

Im Laufe der Praxisabschnitte steht zudem einmal wöchentlich eine dienstbegleitende Unterweisung am Studieninstitut Westfalen-Lippe in Bielefeld an.

Zurzeit befinden wir uns im zweiten Blockunterricht am Erich-Gutenberg-Berufskolleg in Bünde. Dort lernen wir sowohl verwaltungsrechtliche als auch kaufmännische Inhalte kennen. Außerdem hatten wir Anfang Februar, diesen Jahres, unsere Zwischenprüfung, die sich aus drei Themenbereichen zusammengesetzt hat.

Als Nächstes erwarten uns die Abteilungen Personal und Organisation, Ordnung, Gesundheit und Materielle Hilfen in Halle (Westf.). Wir sind schon sehr gespannt, was auf uns zukommen wird und freuen uns auf die Zukunft.

Erfahrungsbericht

Im August 2014 habe ich meine Ausbildung beim Kreis Gütersloh zur Verwaltungsfachangestellten begonnen. Mittlerweile bin ich im 2. Ausbildungsjahr angekommen und habe schon viele berufliche Erfahrungen in unterschiedlichen Abteilungen gesammelt. Bislang war ich im Sozialamt für Schwerbehindertenangelegenheiten, im Schulbüro des Reckenberg-Berufskollegs und im Ordnungsamt in der Ausländerbehörde. Als nächstes werde ich noch die Abteilungen Gebäudewirtschaft und Umwelt durchlaufen.

Momentan befinde ich mich im 2. Blockunterricht im Erich-Gutenberg Berufskolleg in Bünde. Dort lernen wir neben dem berufs begleitenden Unterricht im Studieninstitut Bielefeld zusätzlich sowohl verwaltungsrechtliche als auch kaufmännische Fächer. Die Schule bietet eine gute Abwechslung zum Berufsalltag.

Davor war ich im Ordnungsamt in der Ausländerbehörde. Dort habe ich viele interessante Einblicke in das Asylrecht bekommen. Da das Thema Flüchtlinge zurzeit sehr aktuell ist, war es sehr spannend, den Ablauf eines Asylverfahrens kennenzulernen. In der Abteilung durfte ich schon sehr selbstständig arbeiten und wurde schnell in den Alltag integriert. Ich habe mich stets als eine geschätzte Mitarbeiterin gefühlt und hatte das Gefühl, eine große Hilfe zu sein. Der Umgang mit meinen Kollegen war stets sehr vertraut und bei Fragen stand mir jeder zur Hilfe. Zu meinen Aufgaben zählten u.a. Flüge für abgelehnte Asylbewerber zu buchen, Zuweisungen von Asylbewerbern zu bearbeiten und bei nächtlichen Rückführungsmaßnahmen mitzuwirken.

Ich durfte schon alleine im Servicepoint (Empfang) sitzen und hatte von dort direkten Kontakt zu den Bürgern und Bürgerinnen. Dort habe ich u.a. Termine vergeben, Fragen beantwortet und vieles mehr. Dies war zwar manchmal eine große Herausforderung, da sich die Kommunikation mit den Asylbewerbern teilweise als schwierig erwies. Es hat mir aber viel Spaß gemacht. Somit wurde ich mit vielen alltäglichen/beruflichen Situationen konfrontiert, aus denen ich viel lernen konnte.

Mir hat die Abteilung sehr gut gefallen, da ich viele verschiedene Aufgaben erledigte, selbstständig arbeiten und mitplanen konnte.

Zusammenfassend kann ich also sagen, dass mir die Ausbildung bislang Spaß macht, da die Ausbildung sehr vielseitig und abwechslungsreich ist und man viele Einblicke in die unterschiedlichen Tätigkeiten einer Verwaltung bekommt.

Mit einer Ausbildung beim Kreis Gütersloh machst du also genau das Richtige.